

# Raiba zeichnet Verein „Menschen in Bewegung“ aus



Maud Zimmermann, Mathias Kaiser und Oliver Limberg (von links) vom Verein „Menschen in Bewegung“ freuen sich über den Scheck von Marketingleiterin Kirsten Vorwerk und Vorstand Peter Heinz Schmude.

**BAD SEGEBERG/LEEZEN** – Die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Schleswig-Holstein zeichnen jedes Jahr Vereine für ihr soziales Engagement aus. Bei der Auswahl kooperieren die Banken mit dem Deutschen Olympischen Sportbund sowie den Landes- und Kreissportverbänden. Dann werden besonders verdiente Vereine mit dem „Stern des Sports“ in Gold, Silber oder Bronze geehrt. Zudem gibt es einen Geldbetrag. Unter den sechs in diesem Jahr in Schleswig-Holstein prämierten Vereinen ist auch einer aus Bad Segeberg.

So ging der „Große Stern des Sports“ in Silber, verbunden mit einem Preisgeld in Höhe von 2500 Euro, an „Menschen in Bewegung Bad Segeberg“, einen Verein, der mit seinem Projekt „ADDler Camps“ das Selbstbe-

wusstsein von Kindern mit ADHS (Attention Deficit Hyperactive Syndrome – im Volksmund Hyperaktivität) erfolgreich steigert. Beworben hatte sich der Verein um den Preis bei der Raiffeisenbank Leezen. „Wir waren sofort von dem Konzept überzeugt und freuen uns sehr, dass der Verein Menschen in Bewegung auch den Silbernen Stern mit nach Bad Segeberg nehmen kann“, so Kirsten Vorwerk, Marketingleiterin der Raiffeisenbank Leezen.

„Menschen in Bewegung“ vertritt die Farben Schleswig-Holsteins am 26. Januar 2009 in Berlin auf Bundesebene und hat Chancen auf den „Großen Stern des Sports“ in Gold. Diese Ehrung der Vereine wird von Bundespräsident Horst Köhler vorgenommen. spr